



Spielbericht HG Rüderswil A

Frühlingshornussen gegen HG Biglen-Arni A

12.03.2022

Nach zweijähriger Pause starteten wir dieses Jahr, wie gewohnt mit dem Frühlingshornussen in Stalden, in die Saison 2022. Auf Ries 3 trafen wir, bei super Hornusserwetter, auf den starken Ligakonkurrenten Biglen-Arni A.

Als anschlagende Mannschaft starteten wir etwas durchzogen in die neue Saison. Der erste Streich wurde nicht bei allen Spielern wunschgemäss getroffen. Nichtsdestotrotz konnten fast alle mit einem soliden zweiten Streich stark reagieren, somit resultierten zwei Riese von 240 und 267 Punkten. Im Ries bekundeten wir weniger Mühe, die Nousse wurden entweder früh gesehen oder waren aufgrund der guten Windverhältnisse zu lang.

Im zweiten Umgang zeigten wir eine konstant gute Leistung ohne nennenswerte Fehlstriech, daraus resultierten gute Riese wobei das dritte mit 277 Punkten heraussticht.

Leider mussten wir ca. in der Mitte des zweiten Umganges eine Nummer schreiben lassen, der Nousse wurde zwar gesehen, aber nicht konsequent bearbeitet.

Mit 1050 Punkten können wir sicherlich von einem gelungenen Saisonstart sprechen. Die direkten Ligakonkurrenten konnten wir teilweise überschlagen, obwohl wir nicht komplett antraten. Gegen den direkten Gegner aus Biglen hatten wir jedoch deutlich das Nachsehen. Schade ist die unnötige Nummer, welche uns eine deutlich bessere Platzierung verunmöglicht.

HG Rüderswil, 1 Nr. 1050 Punkte / HG Biglen-Arni A, 0 Nr. 1140 Punkte

Gratulationen gehen an unsere Top 3, respektive heutige Top 4. Insgesamt erzielten 9 Spieler zwischen 69 und 71 Punkten, was unsere Ausgeglichenheit in der Mannschaft aufzeigt. Einziger Wermutstropfen, kein Spieler erzielte heute genügend Punkte für eine Auszeichnung.

Top 3 :

- 1. Zaugg Daniel, 73 Punkte**
- 2. Jegerlehner Mario, Schönholzer Thomas, Stalder Bernhard, alle 71 Punkte**



Weiter geht es bereits in einer Woche am Allmendhornussen in Bern. Spielbeginn ist um 13:00 gegen die Mannschaft aus Habstetten. Wir wollen an die heutige Leistung anknüpfen und sicherlich die Null im Ries halten.